

Wissens-Snack

Risiko einer Mangelernährung – Was ist zu tun?

Die Mangelernährung ist ein häufiges Phänomen in Akutkliniken und hat negative Auswirkungen auf den Gesundheitszustand, die Therapie und die Prognose von Patient*innen. Die folgende Abbildung soll Sie in der Frage unterstützen, was nach der Identifikation eines Risikos (Screening auffällig) oder bei einer bestehenden Mangelernährung zu tun ist.



Gründe für unzureichende Nahrungsaufnahme bzw. Gewichtsverlust

- Fragen Sie die Patient*in nach der persönlichen Einschätzung.
- Fragen Sie gezielt nach bekannten Einflussfaktoren und Problemen. Eine Orientierung bietet z.B. die Übersicht im Expertenstandard zur Sicherung und Förderung der oralen Ernährung in der Pflege (DNQP, 2017)



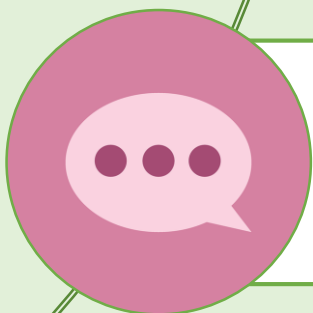
Lösungsorientierte Kommunikation im Team

- Machen Sie das Risiko zum Thema in den Übergaben, Visiten und Teambesprechungen



Maßnahmenplanung entsprechend der ermittelnden Gründe

- Planen Sie gemeinsam mit der*dem Patient*in und im Team geeignete Interventionen, z. B. Konsistenzanpassung der Speisen, Bereitstellung geeigneter Hilfsmittel zur Nahrungsaufnahme



Ernährungstherapeutisches Konzept

- Ziehen Sie ggf. weitere Expert*innen und Therapeut*innen zur Erstellung eines umfassenden ernährungstherapeutischen Konzeptes hinzu, z.B. aus dem Ernährungsteam, der Logopädie, etc.